

Wie schon im letzten Newsletter angekündigt, laden am Freitag, 7. Oktober 2016 Robert Wörz, Meinhard Schütterle und Christoph Engelhard um 15 Uhr zu einem Rundgang auf dem Memminger Hühnerberg ein. Stationen sind

- (1) Bismarckturm (1904) und Stadion (1929)
- (2) SA-Sportschule (1933/34)
- (3) Wehrmachtskaserne (ab 1935)
- (4) Kriegsgefangenenlager Stalag VIIIB (1940-1945) und
- (5) Flüchtlingsiedlung (ab 1946)

Gesucht werden (noch unveröffentlichte) Zeitzeugenberichte, Dokumente, Fotografien oder andere Relikte zur Geschichte dieses Stadtteiles. Treffpunkt um 15 Uhr am Parkplatz Eisstadion.

Eisenbahn in der Literatur

Der Historiker und 2. Vorsitzende des Memminger Forums für schwäbische Regionalgeschichte, Dr. Reinhard Baumann hält am Freitag, 7. Oktober 2016, um 19:30 Uhr im Antoniersaal einen öffentlichen Vortrag zum Thema: „Der Landschaft eingeschrieben - Die Eisenbahn in der Literatur“. Der Eintritt ist frei. Nicht verpassen!

Mundartabende

Der Vorverkauf für die Mundartabende des Historischen Vereins „Wia d'r Schnab' l gwachsa isch“ ist angelaufen. Karten für die beiden Abende am Donnerstag, 27. Oktober und Dienstag, 8. November 2016 im Engelkeller sind bei GenussArt - Der Laden (Weinmarkt 15, Memmingen) zum Preis von 13 Euro (inkl. einer kleinen Portion Kässpätzle) erhältlich. Ruth Karrer (Woringen), Manfred Angele (Steinheim) sowie Herbert und Reinhard Heuß (Memmingen) werden in diesem Jahr lustige und nachdenkliche Verse von J. F. Schmidt, Hugo Maser, Kurt Meyer und Hermann Pfeifer vortragen. Die Lehrersaitenmusik mit Edith Pfindel, Anne Fischer-Kautzsch sowie Elisabeth und Herbert Diefenthaler wird wie immer den Abend musikalisch umrahmen.

NEWSLETTER 2016 Nr. 8

Memmingen im Dreißigjährigen Krieg

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am Mittwoch, 5. Oktober um 18:00 Uhr im Leseaal des Stadtarchivs (Ulmer Str. 19) statt. Dazu sind wieder Alle herzlich eingeladen, auch die, die bislang keine Zeit hatten. Es ist noch viel zu tun, wenn man etwa an das Leben eines Steuerschreibers und Meistersingers denkt, an die Nöte eines Wachtmeister in Kriegszeiten, an den Lateinschulrektor, an den (kath.) Spitalmeister, die Oberin des Franziskanerinnenklosters, den kaiserlichen Postmeister, den (prot.) Mesner der Frauenkirche und nicht zuletzt an die vielen Bürger, Handwerker und Tagelöhner, ihre Ehefrauen und Kinder (www.hv-memmingen.de/70.html).

Memminger Jahrmarkt

Auf eine mehrhundertjährige Geschichte kann der Memminger Jahrmarkt zurückblicken. Heuer vor 475 Jahren gewährte Kaiser Karl V. der Reichsstadt Memmingen, den Markt vom Tag des Hl. Ulrich (4. Juli) auf eine Zeit nach der Ernte zu verlegen. Spätestens seit dem 18. Jahrhundert beginnt der Krämermarkt in der Regel am Dienstag von dem Tag des Hl. Gallus (18. Okt.) und wird von einem (heute) neuntägigen Vergnügungsmarkt begleitet.

Exkursion nach Pfullendorf

Die diesjährige Exkursion des Historischen Vereins führt am 22. Oktober 2016 in die ehemalige Reichsstadt Pfullendorf. Die Stadt hat einiges zu bieten: Historie, Fachwerk, kleine Besonderheiten, Traditionen und Wasser. Anmeldung erforderlich per Mail (info@hv-memmingen.de) oder telefonisch (08331/850143).

Der Bauernjörg

Kaiser Karl V. hat ihn als Retter des Reiches gepriesen - Georg Truchsess Freiherr zu Waldburg. Als Feldhauptmann eines Fürstenheeres hat er den Bauernaufstand niedergeworfen. Prof. Peter Blickle entwirft in seiner fulminanten Geschichte des Bauernjörg ein dramatisches Panorama des Bauernkriegs. Sein Verlauf und das Ringen um seine Legitimierung werden detailliert beschrieben. Dabei verweist Blickle auf das Hauptproblem des Konflikts: Machtdenken verbietet es den Herren, sich mit den berechtigten Anliegen ihrer Untertanen auseinanderzusetzen. Georg Truchsess von Waldburg ist nicht nur Vollstrecker dieser arroganten Mentalität des Adels, er selbst fördert sie durch die ihm eigene Kriegslüsternheit. Am Donnerstag, 10. November lässt Prof. Dr. Peter Blickle in der Stadtbibliothek Memmingen ein lebendiges und anschauliches Charakterbild entstehen, das den Bauernjörg als autoritären militärischen Führer, robusten Politiker und begabten Redner zeigt. Beginn der Veranstaltung der Memminger Buchhandlung Javurek in Zusammenarbeit mit Stadtbibliothek und Kulturamt ist um 20 Uhr; Eintritt 8 €, Schüler/Studenten 6 € (VVK: Buchhandlung Javurek, Zangmeisterstr.).